



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen  
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark  
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1856**

XXXIX. Notiz über eine Zusammenkunft Diterichs und Wichards des Aelteren von Rochow mit Bevollmächtigten des Abtes zu Lehin wegen eines Streites über Hebungen zu Pernitz am 7. Juli 1443.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54716](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54716)

mynen vntfegge briffe bewaret hebben. Ggeuen tur Goltczow, am Sondage nach Sente katharinen dage der hilgen Juncfrowen, anno XLmo, mit mynen vpgedruckten Ingefegel.

L. S. Wichard van Rochow,  
wonthafflich tur goltczow.

Nach dem Originale im Befitz des vereinigten Staatsministers von Rochow auf Befehl.

XXXIX. Notiz über eine Zusammenkunft Dieterichs und Richards des Älteren von Rochow mit Bevollmächtigten des Abtes zu Lehnin wegen eines Streites über Gebungen zu Pernitz, am 7. Juli 1443.

In deme namen godes Amen. Na cristi vnſis heren gebort virteynhundert yar, darnah In dem dry vnd virtigften yare Der Seften Indictien, an deme Souenden dage des manden July, an der middachtunde In dem dorpe Greptz by Nettzem Bandenburg. Sticht, In myner opembar Seryuer vnd nahgefcreuen tuge yegewordicheit weren vnd stunden in eygener personen dy erſamen vnd andechtegen veder here Nicolaus Baruth vnderprior, her Johan valke Bursarius, here Nicolaus Spiegelhagen, her wynkelman vnd here Arnold damme, pryfter, begheuen des closters Lenyn, van dem Erwerdigen vader vnd heren heren Johann, Abbe to Lenyn, dar tho met fuller macht gefanth vnd geschigket tygen den gestrengen Dyderic van Rochow vnd Wycharde van Rochow, desseluen dyderiks vormunder, darſelues ok yegenwordich, Alz vmme twey wyfel roggen yerlikes pacht, darvmm dy bure van Pernitz van dem erbenomeden Abbe vnd Sameningge angelanget ſin, to dedingen vnd to holden na wyſe vnd forme, alz beyde partien van dem lesten dage to Berlin In dem negeſt vorgangenen funte Johans Baptiſte dage geſcheyden weren.

Nach einer alten Copie.

XL. Kurfürst Friedrichs Erkenntnis in Sachen des Abtes zu Lehnin wider Dieterich von Rochow zu Goltzow wegen gewisser Gebungen aus Pernitz, am 2. April 1444.

Wir frederich etc. Bekennen offentlichen met dieſzem briefe vor allermeniglich. So als denn der wirdiger vnd Andechtiger vnſzer Rath vnd lieber getruwer, er Johans, Abt zcu lehnyn, vnde diterich von Rochow czur Goltzow gefelzen, etlich czyt czweyrechtig gewefen ſein vmmb czwey wiſpel Roggen Jerlicher czynſe vnd Rente, Im dorff zcu prenicz belegen, der ſachen haben ſie ſich nicht mugen voreynen noch vortragen, ſo lange das ſie da mit vor vns vnd vnſzer Rete kommen ſin, vnd haben ſich von beiderſeyt met der ſachen zcu vns gegeben vnd verwillet, was wir darvmb erkennen vnd vſzſprechen wurden, dar by ſol es mechtiglichen bliben vnd gehalden werden an geuerde. Alſ haben wir mit vnſzern Reten erkant vnd vſzgeſprochen, Erkennen vnd ſprechen vz met macht dieſzes briefes, das die czwey wiſpel roggen, darvmb die obgnanten beide teil czweyrechtig gewefen ſin, Im dorſſe zcu prenicz belegen, hirnachmals zcu ewigen czyten by dem Abbe vnd dem Cloſter lehnyn, nach lute irer furſtenbriefe, die ſie daru-